

NEU SIEDL NEWS

Das Magazin für alle
Freunde der Volkspartei.

Ausgabe 04 | Dezember 2019



STADTENTWICKLUNG 2030

*Wie soll sich unsere Stadt entwickeln?
Ein Projekt mit Politikern, Planern und
Bürgerbeteiligung. [Seite 3](#)*

KLIMASCHUTZPAKET BESCHLOSSEN

*Gemeinderat beschließt neue Windräder
und Widmung der Einnahmen für Klima-
und Umweltprojekte. [Seite 2](#)*



Grüß Gott!

Seit 32 Jahren bin ich im beruflichen Bereich als Personalvertreter aktiv. 12 Jahre lang beim Zoll am Flughafen Wien und die letzten 20 Jahre im Bundesministerium für Finanzen. Im Zentralausschuss werden bundesweit 12.000 BMF-Bedienstete dem Dienstgeber gegenüber vertreten. Sich zu engagieren und für andere einsetzen war mir immer schon ein großes persönliches Anliegen. Auch in der ÖAAB Stadtgruppe Neusiedl am See, der politischen Interessensvertretung der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in der ÖVP, bin ich lange schon aktives Mitglied. 2016 wurde ich zum ÖAAB Obmann in unserer Stadt gewählt. Als Stadtrat liegt mir am Herzen politisch Gestalten und Mitwirken im Interesse unserer Stadt. Jetzt kandidiere ich gemeinsam mit Katja Neuberger-Schilling, sozusagen als Neusiedler Kandidaten, für die Landtagswahl am 26. Jänner 2020. Sich auch im Landtag für die Menschen im Burgenland einbringen zu können, ist dabei unser Ziel. Ich bitte Sie daher um Unterstützung und uns Ihr Vertrauen mit einer Vorzugsstimme bei der Wahl zu schenken.

Ihr Friedrich Mannsberger
Stadtrat
Neusiedler Volkspartei



Klimaschutz beschlossen

Gemeinderat in Neusiedl am See beschließt Klimaschutzpaket

Geld aus der Windkraft wird zur Gänze in die Umwelt investiert

Die Einnahmen aus den geplanten neuen Windkraftanlagen in Neusiedl am See werden in Zukunft zur Gänze in den Klimaschutz investiert. Das hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 27. November 2019 auf Antrag der ÖVP beschlossen. Damit stehen jährlich bis zu € 180.000 für konkrete Umweltschutzprojekte zur Verfügung.

Windenergie hat Zukunft

Die ÖVP Neusiedl am See beurteilt dieses Projekt der Energie Burgenland mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Die Windenergie ist natürlich die sauberste Art der Stromgewinnung und ideal für unsere windreiche Gegend. Sie wird in Zukunft noch wichtiger werden.

Windräder zerstören die Landschaft

Leider bedeutet der Ausbau der Windkraft auf der Parndorfer Platte auch eine verstärkte Belastung für die Natur. Vor allem das Landschaftsbild wird durch diese extrem hohen Windräder noch stärker beeinträchtigt. Jedes einzelne Windrad wird so hoch wie der Donauturm in Wien.

Klimaschutz geht vor – Schäden an Natur müssen kompensiert werden

Nach intensiven Diskussionen und vielen

Gesprächen mit besorgten Bürgern haben wir uns als ÖVP entschlossen, dem geplanten „Re-Powering“ der Windräder zuzustimmen. Wir sind der Überzeugung, dass wir alle unseren Beitrag zum Klimaschutz leisten müssen – und unserer heißt „Ausbau der Windkraft“.

ÖVP-Antrag findet Mehrheit im Gemeinderat

Vizebürgermeister Thomas Halbritter hat daher in der Gemeinderatssitzung am 27. November 2019 im Namen der ÖVP-Fraktion den Antrag gestellt, die gesamten Einnahmen aus dem Ausbau der Windkraft für Projekte im Bereich des Umwelt- und Klimaschutzes in Neusiedl am See zu verwenden. Nach einer turbulenten Diskussion und einer Sitzungsunterbrechung stimmten schließlich auch die SPÖ, die FPÖ und die GRÜNEN unserem Antrag zu.

Geld für konkrete Klimaschutzprojekte

Mit 180.000,- Euro pro Jahr können in Neusiedl am See Bäume gepflanzt, Straßenräume begrünt und Parkanlagen angelegt werden. Auch der Anschluss aller öffentlichen Gebäude an das Fernwärmenetz, der Bau von Photovoltaikanlagen und der Ausbau von Radwegen kann so finanziert werden. Mit diesen Maßnahmen verbessern wir die Umwelt in unserer Stadt und tragen aktiv zum Klimaschutz bei.

Raiffeisen





**Liebe Neusiedlerinnen!
Liebe Neusiedler!**

In den nächsten Jahren werden wir große Anstrengungen unternehmen müssen, um unsere Stadt an die veränderten Umweltbedingungen anzupassen. In der Seestraße wurden im Herbst neue Bäume gepflanzt. Diese Bäume sind der Startschuss für eine umfassende Begrünung der Seestraße. Ich freue mich schon darauf, wenn aus der heißen Rennstrecke zum See wieder ein schattiger, grüner Boulevard wird.

Ganz in diese Richtung geht auch unser Klimaschutzpaket, das wir einstimmig in der letzten Gemeinderatssitzung beschlossen haben. Die Einnahmen aus dem Ausbau der Windkraftanlagen werden in Zukunft zur Gänze für den Umweltschutz in Neusiedl am See verwendet werden. Damit wollen wir den Ausbau der Radwege in Angriff nehmen, neue Parkanlagen errichten, das Fernwärmenetz erweitern und unsere Straßen begrünen.

An dieser Stelle möchte ich auch der Frau Bürgermeisterin zur Angelobung als Landtagsabgeordnete ganz herzlich gratulieren. Sie tritt damit in die Fußstapfen von Alt-Bgm. Kurt Lentsch, der unsere Stadt viele Jahre lang erfolgreich in Eisenstadt vertreten hat. Mit ihrem direkten Draht zur Landesregierung wird es ihr hoffentlich gelingen, die Sanierung des Hallenbads und die Ansiedlung von neuen Unternehmen in unserem Betriebsgebiet auf Schiene zu bringen.

Am Ende des Jahres bedanke ich mich bei Ihnen ganz herzlich für ihre Unterstützung. Ich wünsche Ihnen ein friedliches Weihnachtsfest und ein paar ruhige, erholsame Tage.

**Ihr Vizebürgermeister
Thomas Halbritter**

Stadtentwicklungsplan STEP 2030

Jetzt werden die Schwerpunkte für die nächsten 10 Jahre gesetzt

Die Zukunft unserer Stadt ist ein heißes Thema. Wie soll sich die Stadt in den nächsten Jahren entwickeln? Sind die Grenzen des Wachstums bereits erreicht? Wie können wir den Verkehr besser organisieren? Sind wir für den Klimawandel gerüstet? Wie können wir mehr Grün in die Stadt bringen und wie schaut die Zukunft am See aus?

Planung gemeinsam mit den BürgerInnen

Die Entwicklung unserer Stadt ist ein Thema, das nicht nur die Politik und die Planer beschäftigt - dieses Thema betrifft alle NeusiedlerInnen. Es geht um unsere Stadt - hier leben wir, hier arbeiten wir, hier verbringen wir unsere Freizeit. Gemeinsam mit den Neusiedler Bürgerinnen und Bürgern sollen deshalb Lösungen für die anstehenden Probleme unserer Stadt erarbeitet werden. Gemeinsam sollen Schwerpunkte für die zukünftige Stadtentwicklung gesetzt werden.

Arbeitsgruppen und BürgerInnenrat

In Workshops, Versammlungen und BürgerInnenräten wurden in den letzten Wochen Ideen für die künftige Entwicklung von Neusiedl am See erarbeitet. Als Schwerpunkte kristallisierten sich dabei heraus:

- Eine Belebung und Neugestaltung des Hauptplatzes
- Ein Verkehrskonzept, das mehr auf Fußgänger und Radfahrer setzt
- Eine grüne Stadt mit Bäumen und Parks
- Treffpunkte für Jugendliche ohne Konsumzwang
- Ein familienfreundliches, modernes Seebad

Erster Entwurf im Frühjahr

Die Ergebnisse der Arbeitsgruppen werden jetzt von den Fachplanern thematisch bearbeitet. Im Frühjahr wird ein erster Entwurf des neuen Stadtentwicklungsplans präsentiert. Dann sind wieder die Bürgerinnen und Bürger am Wort. Denn wenn es um die Zukunft unserer Stadt geht sollen die Neusiedlerinnen und Neusiedler nicht nur mitreden, sondern auch mitentscheiden.

GENUSS UNTER EINEM DACH

Obere Hauptstraße 31
Neusiedl am See



WEINWERK
Burgenland pur.

Vinothek und Greißlerei, Tel: +43 2167 20705
Ab-Hof-Preise, täglich, ganzjährig
www.weinwerk.at





Bratwürstelschnapsen Es ging um die Wurst

Dame, Bub, König, As, wer mehr als 66 Punkte hat, gewinnt – ein Paar Bratwürstel. Wieder ging es im Weinwerk Burgenland bei gemütlichem Beisammensein einen Gegner zu besiegen und sich am Ende seine Sieges-Würstel abzuholen. Wie immer stand der Spaß, speziell zu späterer Stunde, im Vordergrund.

Kunstrasen für NSC Gute Trainingsmöglichkeiten

Im Gemeinderat beschlossen und im Spätherbst eröffnet. Landesrat Illedits, Bürgermeisterin Elisabeth Böhm und Vizebürgermeister Thomas Halbritter übergeben dem NSC den Kunstrasenplatz. Im Bild als Vertreter des NSC: Clubmanager Lukas Stranz und sportlicher Leiter Günther Gabriel.



„Alte“ Tennishalle Training bis Frühjahr gesichert

Freude bei den Tennisspielern. Es geht im Winter weiter – die Wintersaison ist gerettet. Durch eine Vereinbarung kann auch diesen Winter gespielt werden. Speziell auch für die Kinder wichtig, in den Wintermonaten, trainieren zu können, um die Freude nicht zu verlieren.



Mobilitätskonferenz quo vadis – Verkehr?

In Weinwerk informierten und diskutierten der ÖVP Burgenland Spitzenkandidat Thomas Steiner und Landtagsabgeordneter Markus Ulram mit Experten und interessierten BürgerInnen über die zukünftige Entwicklung des Verkehrs. Zuganbindung, E-Mobilität und andere alternative Fortbewegungsmöglichkeiten standen im Fokus.





Landesparteitag Ausrichtung der ÖVP Burgenland

In Parndorf diskutierten Parteifunktionäre die Ausrichtung der ÖVP Burgenland für die Landtagswahl im Jänner. Landeschef Thomas Steiner mit Vizebürgermeister Thomas Halbritter und den beiden Kandidaten für die Wahl: Friedrich Mannsberger und Katja Neuberger-Schilling.

Bürgermeisterin 50 Elisabeth Böhm feierte 50. Geburtstag

Großes Fest im Rathaus zu Ehren des 50ten Geburtstags von Bürgermeisterin Elisabeth Böhm. Viel Prominenz und viele Gratulanten waren geladen.

Die ÖVP Neusiedl am See gratuliert herzlich.



Alt-Bürgermeister 60 Kurt Lentsch feierte 60. Geburtstag

Alt-Bürgermeister Kurt Lentsch feierte mit vielen Gästen seinen 60ten Geburtstag. Open House hieß es bei Lentsch's bei Bier, Sekt und Burger. Die ÖVP Neusiedl am See gratuliert herzlich.

Christbaumkauf Weihnachten kann kommen

Was man mehr als 2x macht im Burgenland ist Tradition. Daher kann man das jährliche Christbaumkaufen beim Heuriger Pre-schitz durchaus als Tradition bezeichnen. Nicht selten dauert der Glühwein um vieles länger als das Aussuchen des Baumes.



Landtagswahl 2020

Zwei Neusiedler im Team Burgenland der ÖVP

Am 26. Jänner 2020 findet im Burgenland die Landtagswahl statt. Die ÖVP setzt bei ihren Kandidatinnen und Kandidaten auf eine



bunte Mischung aus interessanten Menschen aus verschiedensten Berufen und Lebensbereichen. Eine starke Gemeinschaft aller rund

80 Kandidatinnen und Kandidaten in ganz Burgenland ist für die ÖVP ein wesentliches Element für die Umsetzung einer erfolgreichen Wahl und Politik. Für den Bezirk Neusiedl am See kandidieren im Team Burgenland der ÖVP auch zwei Persönlichkeiten aus unserer Stadt für den Landtag: Katja Neuberger-Schilling auf Platz 8 und Friedrich Mannsberger auf Platz 12. Beide bitten um Ihre Vorzugsstimme, bis zu 3 können vergeben werden.

Wichtiger Hinweis:

Eine wahlberechtigte Person kann ihre Stimme auch schon am Vorwahltag, 17. Jänner 2020, persönlich abgeben.

Eine weitere Möglichkeit bietet die Briefwahl. Am Stimmzettel ist die Partei mit einem Kreuz zu markieren. Auf der Landesliste kann 1 Vorzugsstimme vergeben werden. Bis zu 3 Vorzugsstimmen können für die Bezirkskandidaten vergeben werden.

Tolle Wintersaison in der Tennishalle Aber Bestand nur bis zum Frühjahr gesichert

Der Winterbetrieb in der „alten“ Tennishalle ist in vollem Gange. Durch eine Vereinbarung zwischen dem neuen Eigentümer des Grundstücks, der OSG, und dem Union Tennisclub konnte der Betrieb der Halle für die Wintersaison 2019/2020 gesichert werden. Danach beginnt wieder das große Zittern. Reißt die OSG das Gebäude, wie angekündigt, im Sommer ab? Oder kann der Vertrag noch einmal verlängert werden?

ÖVP fragt nach

Wir haben in der Gemeinderatssitzung am 27. November bei der Frau Bürgermeisterin nachgefragt. Unser Antrag auf Neubau einer Tennishalle im Sportzentrum/Hallenbad wurde ja im Sommer von

SPÖ, FPÖ und GRÜNEN abgelehnt. Diese Parteien haben damals beschlossen, mit den JUFA-Hotels zu verhandeln. Leider gibt es nach einem halben Jahr noch immer nichts zu berichten – kein Konzept, keine Vereinbarungen – nichts!

Die Zeit läuft – Neusiedl braucht eine Tennishalle!

Beginnt die OSG im Sommer – wie angekündigt - mit dem Abriss, stehen 350 Neusiedler Tennisspieler im nächsten Winter ohne Halle da. Da muss rechtzeitig vorgesorgt und geplant werden - leider keine Stärke der SPÖ. Wir wollen aber auch die anderen Parteien an ihre Verantwortung für die Stadt erinnern: Neusiedl am See ist eine Schul- und Sportstadt! Wir brauchen eine Tennishalle!

Bestattungsunternehmen
Andreas



HITZINGER
Bestattungen – Überführungen – Exhumierungen

GRABPFLEGE

02167/2595
7100 Neusiedl am See, Gartenweg 26
hitzinger@gmx.at



Dr. Karl Heinz Halbritter
ÖFFENTLICHER NOTAR

Umfassende rechtliche Beratung bei: **Business- und Familienübergängen, Kauf, Tausch und Schenkung, Miet- und Pachtverträgen, Erb- und Testamenten sowie Gesellschaftsgründungen.**

Neusiedl am See, Taborstr. 2, 7100 Neusiedl am See, Telefon: 0216781180, Fax: 818014

Windräder – weniger, dafür größer

ÖVP für zweckgebundene Widmung der Einnahmen

Größer ist häufig auch effizienter. Die Windräder im Nordosten von Neusiedl haben ihren Dienst getan und sollen abgebaut werden. Die neuen Windräder werden in Anzahl halbiert aber in der Größe verdoppelt. In Summe sollen 8 Windräder entstehen.

Die höchsten Anlagen in den hinteren Reihen werden 245 Meter hoch sein, mit einem Rotordurchmesser von 150 Metern.

Windräder produzieren sauberen Strom, aber eben nur dann, wenn der Wind bläst. Das bedeutet, dass sie manches Mal zu viel und manches Mal zu wenig Strom produzieren. Die Speicherung von überschüssigem Strom wird nach wie vor eine Herausforderung sein. Eine Umwandlung in Wasserstoff für Wasserstoffantriebe wäre eine Lösung.

Der Gemeinderat ist sich der Verantwortung für Klimaschutz aber auch für andere Themen wie optische Wirkung, Lärm, Auswirkung auf die Tierwelt, ... bewusst.

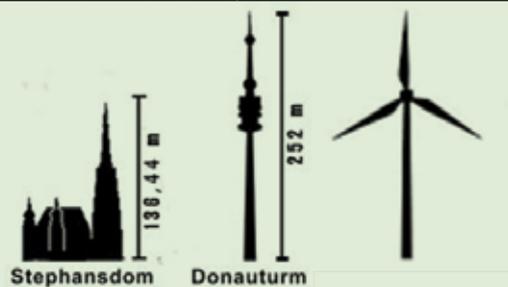
Für Vizebürgermeister Thomas Halbritter (ÖVP) bringt das Repowering für Neusiedl am See sowohl Vorteile als auch Nachteile. „Auf der Plus-Seite stehen die höheren Einnahmen für die Gemeinde, die Halbierung der Windrad-Standorte und das Abrücken vom

Ortsgebiet.

Auf der Negativseite steht die Verdoppelung der Windrad-Höhe von 120 Meter auf 245 Meter. Die neuen Windräder sind damit fast so hoch wie der Donauturm in Wien, das höchste Gebäude in Österreich.“

Auf Antrag der ÖVP wurde im Gemeinderat eine zweckgebundene Widmung der Einnahmen für Umwelt- und Nachhaltigkeitsprojekte beschlossen.

Alt	Neu
Anzahl 18	Anzahl 8
Gesamtleistung 32,4MW	Gesamtleistung 33,6MW
Rotordurchmesser 70m	Rotordurchmesser 136m
Gesamthöhe 121m	Gesamthöhe bis 245m



Weniger Wahlplakate in der Stadt

Antrag der ÖVP im Gemeinderat gescheitert

Wie erkennt man, dass eine Wahl vor der Tür steht? Richtig, an den vielen Plakatständern in der Stadt und an den Einfahrtsstraßen. Die Überflutung mit Plakaten ist nicht nur unschön, behindert auch die Sicht für Verkehr und Fußgänger und ist nicht zuletzt speziell für Kinder ein Sicherheitsrisiko.

In Zeiten der Digitalisierung sind wir der Meinung, dass Wahlwerbung über Facebook und Co möglich ist – umweltfreundlicher, weniger ortsbildstörend und kostengünstiger. Andere Ortschaften in der Umgebung haben es schon beschlossen.

Die ÖVP hat einen Antrag im Gemeinderat eingebracht, Plakate einzuschränken. So sollen nur mehr Plakate für Veranstaltungen für Vereine erlaubt sein.

Leider haben sich alle anderen Parteien dagegen ausgesprochen – speziell im Hinblick auf die Wahl.

Das finden wir sehr schade. Wäre es doch ein Signal in Richtung Umweltschutz gewesen und hätte die Sicherheit verbessert.

So sind auch wir im Sinne der Demokratie gezwungen, Plakate aufzustellen.



DACHDECKEREI
HAIDER
 SPENGLEREI - FLACHDACH
 Neusiedl am See
 02167 / 2277

Termine

- 11 JAN Sautanz ÖVP**
10:00 Weingut Mario Müllerner
- 12 JAN Neujahrskonzert**
16:00 Neusiedler Mittelschule
- 12 JAN Kinderfasching**
14:00 Rasthaus zur Mauth
- 18 JAN Feuerwehrball**
20:00 Rasthaus zur Mauth
- 24 JAN Dirndlball**
20:00 Rasthaus zur Mauth

Die neue
Volkspartei

Team
Burgenland



FRIEDRICH MANNSBERGER

KATJA NEUBERGER-SCHILLING

THOMAS STEINER

Gemeinsam stärker werden.

Für Neusiedl am See.

team-burgenland.at

WEINBAU
MÜLLNER

FROHE
WEIHNACHTEN



📍 Obere Hauptstraße 9-11
7100 Neusiedl am See

☎ 02167/3395

✉ office@weinbau-muellner.com



KAST
WEINGUT

Michael & Margit Kast
Ob. Hauptstraße 37-39
7100 Neusiedl am See
Tel. 02167/8616
www.weingut-kast.at

**Wein und Sekt für
die Festtage!**



Ein Stern, der einen Namen trägt...

hagebau **KOLAR**
DAS andere BAUGESCHÄFT

ING.



FRANZ HESS



Hauptplatz 35, 7100 Neusiedl am See
Tel.: 02167/81 02 Fax: 02167/81 02 5
e-mail: ifh-hess@utanet.at

Elektro- und Blitzschutzbau
Stark- und Schwachstromtechnik
Fachgeschäft für Radio,
Fernsehen und Video